

Rönser Blättle

Gemeindeinformation 02/2014

September 2014



100 Jahre
Feuerwehr Rons
30. + 31. August



Unsere Themen:

Das dreitägige Fest startete am Freitag mit der „Pumpenparty“. Über 1000 Gäste besuchten jeweils am Samstag und Sonntag die Veranstaltungen auf dem Festgelände. Höhepunkt war der große Festumzug am Sonntag, an dem 23 Feuerwehren und die Musikkapellen der umliegenden Gemeinden teilnah-

zirkes den fast 600 Teilnehmern die Aufwartung machte.

Festredner vom Landesfeuerwehrverband bis zur Politik lobten das vorbildliche ehrenamtliche Engagement der Ortsfeuerwehr Rons. Bürgermeister Anton Gohm bedankte sich für „100 Jahre Ehrenamt für

- Ortsfeuerwehr Rons
- Seniorenbund
- Informationen aus dem Gemeindeamt
- Wahlergebnis Landtagswahl 2014
- Regio Im Walgau
- JKA Walgau
- Kindergarten Rons
- Volksschule Rons
- Obst- und Gartenbauverein
- Magnus Chor
- Cold Water Challenge
- FBG Jagdberg
- Terminkalender
- Adressen/Kontakte



men. Zahlreiche Schaulustige säumten die Hauptstraße, wo die Festzugsteilnehmer an der Ehrentribüne vorbei marschierten, auf der LH Markus Wallner im Beisein der gesamten Feuerwehrführung des Be-



die Gemeinde“. Der schönste Dank für die Rönser Wehr war jedoch die großartige Mithilfe der Vereine, benachbarten Feuerwehren, Rönser Firmen und der vielen Männer, Frauen und Jugendlichen aus unse-

rem Dorf, die mit ihrem großartigen Einsatz geholfen haben, dieses Generationenfest durchzuführen. Über 150 Helferinnen und Helfer können stolz auf die geleistete Arbeit sein. Wann immer die Feuerwehr Retter in der Not war – dieses Mal war es umgekehrt und ihr habt uns geholfen. **Danke!**



SENIORENBUND

Schnifis-Röns-Düns-Dünserberg

Seniorentreffen in Röns

Anlässlich des 100-jährigen Bestandsjubiläums der freiwilligen Feuerwehr Röns wurden durch die Initiatoren **Reinold Martin** und der **Röns'er Wehr** die umliegenden Hanggemeinden zu einer Sternwanderung eingeladen.



Dieser Einladung folgten auch der Seniorenbund Schnifis-Röns-Düns-Dünserberg sowie Schlins und Satteins.

Am die Mittagszeit trafen die wandernden Seniorinnen und Senioren in Röns ein. Bürgermeister Anton Gohm und Kommandant Martin Barwart konnten über 100 Senioren

begrüßen. Begrüßungsworte gab es auch durch Landtagspräsidentin Gabi Nußbaumer und Landesrat Harald Sonderegger.

Gestärkt durch ein gutes Mittagessen, Getränke, Kuchen und Kaffee,



bei geselligem Beisammensein, musikalisch untermalt durch Alleinunterhalter Richard Scherrer, vergingen die Nachmittagsstunden wie im Flug.

Eine gelungene Veranstaltung, die man wiederholen sollte.

Fritz Halbwirth, Obmann

Vorwort des Bürgermeister

Am 3. Juli 2014 haben die Gemeindevertretungen von Düns, Dünserberg, Röns und Schnifis in einer gemeinsamen Sitzung den Entwurf zum Räumlichen Entwicklungskonzept DDRS (REK) beschlossen. In der näch-



Bgm. Anton Gohm

sten Sitzung der Gemeindevertretung wird der formale Beschluss zur Auflage des REKs gefällt werden. Gleichzeitig wird das gemeindeeigene REK beschlossen und einem Auflageverfahren unterzogen. Im Rahmen des Auflageverfahrens wird allen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit gegeben, Einsprüche zu erheben sowie weitere Vorschläge einzubringen. Anschließend werden eventuelle Einwände und Änderungsvorschläge zum REK erneut in der Gemeindevertretung behandelt, diskutiert und beschlossen. Aus allen Teil-REK's der 14 Walgau-Gemeinden wird dann ein gemeinsames REK Walgau entstehen.

Bgm. Anton Gohm

Neue Mitarbeiterin in der Verwaltung

Frau Birgit Kögler folgt Herlinde Berchtel.

Im sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen, beendete Frau Herlinde Berchtel ihre Tätigkeit bei der Gemeinde Röns. Daher war eine Neuausschreibung der Stelle erforderlich. Es haben sich 22 Bewerberinnen gemeldet. Alle Bewerberinnen kamen aus der näheren und weiteren Umgebung. Leider war keine Bewerbung aus Röns dabei. Nach einer internen Reihung und verschiedenen Bewerbungsgesprächen wurde Frau Birgit Kögler aufgrund ihrer beruflichen Kompetenz erstgereiht und schließlich angestellt. Frau Kögler kommt aus Göfis, ist verheiratet und Mutter zweier Kinder. Sie arbeitete ca. 16 Jahre bei der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch. Die vergangenen 7 Jahre widmete sie sich

der Kindererziehung. Wir wünschen Birgit alles Gute und viel Freude für die kommende Aufgabe bei uns auf der Gemeinde.



Bgm. Anton Gohm

2 x Gold bei den Special Olympics Summer Games

Der Rönser Stephan Rauter nahm eine Woche lang bei den Special Olympics Summer Games, mit internationaler Beteiligung, in Klagenfurt teil und holte sich in den Disziplinen Weitsprung und 50 m Lauf die Goldmedaille. Wir gratulieren Stephan für diese sensationelle Leistung.

Bgm. Anton Gohm



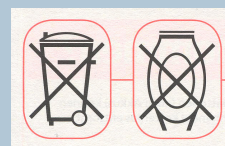
Gemeindeergebnis—Landtagswahl 2014

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ÖVP	FPÖ	GRÜNE	SPÖ	NEOS	PIRAT	M	WIR	CPÖ
238	170	101	32	24	9	4	0	0	0	0
Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen									
71,4 %	100 %	59,4 %	18,8 %	14,1 %	5,3 %	2,4 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %

Problemstoffsammlung

Die nächste Problemstoffsammlung findet am Samstag, den **4. Oktober 2014** statt.

Informationen, welche Stoffe Sie dort abgeben können, sind auf dem Merkblatt, welches Ihnen zugesandt wurde, enthalten.



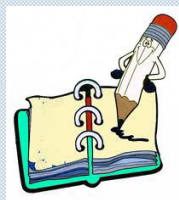
TELEFONVERZEICHNIS

Um das Telefonverzeichnis möglichst aktuell zu halten, bitten wir Sie, Ihren Telefoneintrag auf Ihrer Telefonliste zu kontrollieren und uns Änderungen, Streichungen oder Neueinträge bis spätestens **1. Dezember 2014** bekannt zu geben.

Tel.: 05524/8144

Fax: 05524/8144-15

Mail: gemeinde@roens.at





IM **WALGAU** GEMEINDEN gemeinsam



Denkwürdig – Spatenstich im Walgaubad

Mit dem Spatenstich zur Sanierung des Walgaubades Ende August fiel der Startschuss zum landesweit ersten regionalen Bäderprojekt. Die 14 Betreibergemeinden der Regio Im Walgau beginnen damit ein Vorzeigeprojekt der besonderen Art.

Die Vorgeschichte

Die Angebote für Freizeit, Erholung und Kultur müssen attraktiv und leistbar bleiben – so das Ziel der 14 Walgau-Gemeinden. Zur Erhaltung braucht es faire Kostenmodelle für regional bedeutsame Angebote wie Schwimmbäder, Bahnen oder Kultureinrichtungen. An diesem ehrgeizigen Vorhaben arbeitete die Regio Im Walgau beinahe zwei Jahre lang. Aus konkretem Anlass – das Walgaubad ist seit 2012 dringend sanierungsbedürftig – wurde das Thema „Bäder im Walgau“ vorrangig behandelt. Ergebnisse aus öffentlichen Walgaudiskussionen, Richtlinien für Kooperationsförderungen sowie regionale Gesellschaftsformen wurden zusammengetragen. Ein Kooperationsmodell Walgau wurde ausgearbeitet, in dem neben den Bädern mit der Zeit auch andere regional bedeutsame Inf-

rastruktur diskutiert werden soll. Investition und Betrieb werden in einem regionalen Modell geregelt. Die Grundüberlegung lautet: Wir brauchen im Walgau einen Finanzierungsschlüssel, der generell für regional bedeutsame Projekte verwendet werden kann.

Ein großer Schritt – die Gründung der Walgauer Freizeit und Infrastruktur GmbH (WFI)

Der Gesellschaftsvertrag der WFI wurde am 30.1.2014 im Beisein von LH Mag. Markus Wallner sowie den 14 Regio-Bürgermeistern und Vize-BürgermeisterInnen unterzeichnet. Im April 2014 wurde dann die WFI GmbH aus der Taufe gehoben und zwei Geschäftsführer bestimmt.

Historisch "fixiert" wurde der bedeutende Schritt mit einem Foto in historisch nachempfundenen Badekostümen.

Weitere Infos: [http://wiki.imwalgau.at/wiki/Dossier: Baederkonzept im Walgau](http://wiki.imwalgau.at/wiki/Dossier:Baederkonzept_im_Walgau)

Regio Im Walgau



Nach den Sommerferien und dem Urlaub der JugendKultur-Arbeit Walgau starten nun wieder jugendlichen Aktivitäten.

Das Projekt Offene Jugendarbeit geht in die Herstellungsphase. Nach ausgiebiger Vorbereitung erstellen Mädchen und Jungen aus dem Ort ein Kunstobjekt, welches zeigt, wie sie die Offene Jugendarbeit erleben und was in der Jugend von heute steckt.

Im der Öffentlichkeit Einblick zu gewähren, wird das Werk dann bei der Gemeinde, sowie am Tag der offenen Tür der JKAW in Nenzing, ausgestellt.



Selbstverständlich finden im Herbst auch wieder Spieleabende statt. Der erste Termin dafür ist der 09. Oktober 2014. Ab 17:30 Uhr werden im Chill@66 verschiedene Gesellschaftsspiele ausprobiert. Bei gutem Wetter kommt die Spiele-tasche, gefüllt mit Bällen, Schlägern, Springseil und vieles mehr, zum Einsatz.

Bilder und Berichte zu den einzelnen Aktivitäten der JugendKultur-Arbeit Walgau sind auf www.jka-walgau.at zu finden.

Öffnungszeiten Chill@66

Der Jugendraum der Gemeinde hat keine fixen Öffnungszeiten. Die Jugendlichen können den Schlüssel nach Bedarf bei Birgit Knecht (0664/2253523) abholen.

JKAWalgau

Vlbg. Landesblindensammlung 2014

Freiwillige Helfer gesucht!

Für die jährliche Haussammlung im Oktober 2014 werden noch freiwillige Sammler für das Gemeindegebiet Röns gesucht. Interessierte werden gebeten, sich beim Gemeindeamt zu melden.

Bürgerservice

Elementa Walgau

Beitrag der Regio Im Walgau auf Walgau-TV zum Forschungsprojekt der ELEMENTA „Migration bis ins Jahr 1960“

<http://www.imwalgau.at/projekte/identitaet/forschungsprojekt-migration-im-walgau-seit-dem-18.-jhd-bis-1960.html>

ELEMENTA WALGAU

EU-LEADER-Zeit nicht nur im Walgau

Die Regio Im Walgau, die Regio Vorderland-Feldkirch sowie die Stadt Bludenz arbeiten aktuell an einer Stadt-Umland-Entwicklungsstrategie. Mehr dazu im Walgau-Wiki unter

http://wiki.imwalgau.at/wiki/Dossier:Entwicklungsstrategie_2020

„echt.leben.Frauen im Walgau“

Die Film premiere von „echt.leben.Frauen im Walgau“ fand anlässlich des ersten Walgauer Frauenfestes des Regio-Frauenbeirates statt. Frauen aus dem Walgau präsentieren sich auf sehr persönliche Art, mit dabei war auch eine Vertreterin aus Röns:

Birgit Knecht

Zu sehen <http://www.imwalgau.at/projekte/voneinander-lernen-im-walgau/frauenbeirat.html>



Kindergarten Röns

Unfallverhütungsclown Blombiene zu Besuch im Kindergarten

Mitte Mai bekam der Kindergarten Röns Besuch von Unfallverhütungsclown Blombiene. Auf unterhaltsame, tollpatschige Art und Weise wurden die Kinder in das abwechslungsreiche Thema „Gefahren im Straßenverkehr“ mit einbezogen. Die Kinder vom Kindergarten und aus der ersten und zweiten Klasse der Volksschule erwiesen sich als richtige „Sicherheitsexperten“.

Durch den Auftritt wurde das spielerisch erarbeitete Wissen vertieft



und die Kinder hatten viel Spaß dabei, Blombiene auf ihre Fehler und die lauernden Gefahren lautstark hinzuweisen. So macht Lernen richtig Spaß!

Wir danken Clownfrau Blombiene für den gelungenen und tollen Auftritt!

Wanderung mit Alpacas und Lama

Ende Juni wanderten die Kinder vom Kindergarten Röns mit Birgit Knecht (www.alpaca-lama.com) und ihren vier Alpacas und Lama Cuzco zum Rönser Weiher. Auf dem Weg dorthin durften die Kinder die freundlichen und gutmütigen Tiere führen. Am Weiher kühlte sich die Herde im Wasser ab. An einem schattigen Plätzchen stärkten wir und die Tiere uns für den Heimweg.

Zurück auf der Weide wurden die Alpacas und das Lama mit Kraftfutter belohnt.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei Birgit Knecht recht herzlich für die Führung bedanken.



Jin Shin Jyutsu – strömen



Ende Juni 2014 besuchte uns Ilse Fraisl, die Oma von Momo im Kindergarten. Sie ist Autorin des Buches „Luca - JIN SHIN JYUTSU für und mit Kindern“. Auf spielerische Weise erklärte sie uns was strömen ist und setzten dies praktisch um.

Was ist Jin Shin Jyutsu, bzw. strömen?

Durch einfache Griffe können wir den freien Fluss der Energie im Körper unterstützen und wieder herstellen. Wir halten einfach unsere Finger oder legen unsere Hände auf bestimmte Energiezentren des Körpers. Dabei wird die Selbstheilungskraft aktiviert und gefördert.

Danke für den interessanten und energiereichen Vormittag!

Besuch in der Gärtnerei Müller

Mitte Juni besuchten die Kinder vom Kindergarten Röns die Ideen-Gärtnerei Müller in Thüringen.

Wir machten einen Rundgang durch die Gärtnerei, dabei besichtigten wir die verschiedenen Gewächshäuser und entdeckten Palmen, Kräuter, Zitronenbäume,



Samen und Zwiebeln, Balkonpflanzen, Sträucher und Bäume, Schnittblumen und Topfblumen in allen Farben.

Es wurde uns Interessantes über die verschiedenen Pflanzen und die Gartenarbeit erklärt. Wir probierten verschiedene Kräuter und auch von den Beeren und Tomaten durften wir naschen. Wir lernten den sprechenden Papagei „Rambo“ kennen. Nach der Besichtigung wartete bereits eine leckere Stärkung auf uns. Wir tobten uns noch auf dem Spielplatz aus.

Zur Erinnerung an den schönen Ausflug durfte jedes Kind eine kleine Topfpflanze mit nach Hause nehmen.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal recht herzlich für die tolle Exkursion bedanken!

Annelies Stieger

Kindergarten Röns

Wolle färben



Mitte Juni färbte Klaudia, die Mama von Valentina mit uns Wolle! Im Frühjahr besuchten wir die Familie Tschavoll in Satteins und besichtigten ihre Schafzucht. Dabei erfuhren wir Interessantes über die Pflege, Aufzucht und Nutzung der Tiere.

Zum Abschluss des Themas „Rund ums Schaf“ gestaltete jedes Kind eine Wolle! Dabei mussten die Kin-



der eine weiße Wolle zu einem Strang aufwickeln und durfte sie nach seinen Wünschen bunt einfärben. Dabei entstanden wunderschöne und sehr bunte Wollknäuel, mit denen sich mit vielen Ideen und Kreativität einiges Gestalten lässt!

Danke für deinen Besuch im Kindergarten!

Waldwoche

Anfang Juni tauschte der Kindergarten Röns eine Woche lang den Gruppenraum mit dem Spielraum Wald aus. Ein abgesperrtes Waldstück am Weiher lud uns zum Fischen und Kaulquappen fangen, Naturforschungen, klettern, ..., ein. Wir machten tolle Natur- und Tierbeobachtungen.

Im möglichst viele Erfahrungen und tolle Erlebnisse im Wald zu sammeln, verlängerten wir die Öffnungszeiten bis 13.30 Uhr. Einige Mütter kochten für uns zu Mittag und brachten es uns in den Wald. Danke für eure Mithilfe!



„Wald- und Wiesendetektive“

Das neue Kindergartenjahr hat begonnen! Heuer besuchen 13 Kinder den Kindergarten Röns, davon wohnen acht Kinder in Röns, zwei Kinder in Satteins und drei Kinder in Schnifis. Acht Jungs und fünf Mädchen freuen sich auf unser neues Kindergartenkonzept – ein tiergestützter Kindergarten.

Auf ein interessantes, abwechslungsreiches und spannendes Jahr freuen sich

Annelies, Mirjam und Birgit

Sommerfest im Kindergarten Röns

Ende Juni 2014 fand in Röns das Sommer – Spiele – Fest statt.

Zu unserem Fest versammelten sich Verwandte und Bekannte. Gemeinsam absolvierten wir einen Spieleparcours, wie Fischen, Zielwerfen, Sackhüpfen, Ringe werfen, und andere Wettspiele... Unsere Spieleprofis konnten sich anschließend bei selbst gegrillten Würstchen, Kuchen und Limo stärken.



Annelies Stieger

Volksschule Röns

Aktivitäten im Frühling des vergangenen Schuljahres

Schwimmkurs in Satteins

An den Schwimm-Nachmittagen im Hallenbad der VMS Satteins hatten wir viel Spaß beim Schwimmen und Tauchen und den vielen Spielen im Wasser. Auch die zuerst unsicheren Kinder fühlten sich zusehends wohler im kühlen Nass, und am Ende wurden die Schwimmflügel nicht mehr gebraucht.



Wasser-Exkursion

Einen Vormittag im Juni verbrachten wir am Wiesenbach in Schlins. Herr Mag. Steidl betrachtete mit uns und erklärte uns die vielen Lebewesen im Wasser, mit Herrn Meusburger bauten wir ein kleines Wasserkraftwerk, wir bastelten Boote und Klebebilder und spielten einige tolle Spiele.



Stundenlauf in Schlins

Am 13. Juni nahmen wir gemeinsam mit anderen Schulen am Stundenlauf in Schlins teil und liefen für die Kinder von Mdabulo unsere Runden. So konnten wir dank der großzügigen SpenderInnen aus Röns der EineWelt-Gruppe einen namhaften Geldbetrag übergeben und einen Beitrag dazu leisten, dass einige teils elternlose Kinder in Afrika Essen bekommen und die Schule besuchen können.



Ausflug in die Landeshauptstadt

Unseren Ausflug Ende Juni machten wir nach Bregenz ins Landesmuseum. Wir bestaunten viele Sachen, die nach den Buchstaben des Alphabets geordnet in den Kästen und Schubladen zu sehen sind, und wir durften bei einem Spiel selber einige Dinge finden.

Am großen Spielplatz neben dem Bahnhof konnten wir uns dann austoben, auf die große Lok klettern, schaukeln und Karussell fahren, und es gab Eis für alle.



Abschlussfest

Am Mittwoch, dem 2. Juni feierten wir das Abschlussfest des vergangenen Schuljahres und verabschiedeten die Lehrerin Frau Brigitte Eberle. Wegen des schlechten Wetters mussten wir leider in den Werkraum im Keller ausweichen, aber trotz der leicht beengten Platzverhältnisse war es ein schönes und gelungenes Fest mit einem beeindruckenden Buffet!



Ich möchte mich bei den Eltern für die mitgebrachten Speisen bedanken, besonders bei Fam. Keckeis für die Hauptorganisation und die gesponserten Getränke, danke allen Eltern für diverse Fahrdienste im letzten Schuljahr und die Unterstützung der schulischen Arbeit!

Kornelia Matt

Schulanfang Schuljahr 2014/15

Am 8. September hat das neue Schuljahr begonnen. Heuer besuchen 15 Kinder die Volksschule, 5 Mädchen und 10 Buben. Die Öffnungszeiten der Volksschule Röns sind täglich von 7.30 Uhr bis 12.25 Uhr, somit kann neben dem Unterricht auch eine individuell benötigte



te Betreuung angeboten werden.

Frau Mag. Claudia Kegele aus Nüziders hält in diesem Schuljahr die Stunden im Abteilungsunterricht. Sie hat vorher am Gymnasium unterrichtet und ist auch ausgebildete Kindergartenpädagogin.

Religion wird von Elisabeth Moosbrugger unterrichtet, und die Werkstunden für Textiles Werken übernimmt Frau Lydia Reisch aus Franzstanz.

Kornelia Matt

Unser Lehrerteam



Direktorin Kornelia Matt



*Elisabeth Moosbrugger,
Religion*



*Mag. Claudia Kegele,
Abteilungsunterricht*



Lydia Reisch, Werklehrerin

Obst – und Gartenbauverein Röns

Sommerausflug



Unser Sommerausflug führte uns am 02. August 2014 nach Elm an der Donau. An diesem schönen Ausflug nahmen 25 Blumen – und Gartenfreunde teil.

Das Frühstück genossen wir in der Altstadt von Wangen, danach ging es weiter nach Elm, wo wir eine

Führung durch das „Fischerviertel“ hatten. Im „Schiefen Haus“, einem kleinen Hotel, war ein Emtrunk eingeplant, das Mittagessen nahmen wir im „Alten Zunftthaus“ ein.

Am Nachmittag besichtigten wir das Elmer Münster, wo zwei Mitglieder den höchsten Kirchturm Europas bestiegen.

Auf der Rückfahrt war noch eine kleine Dahlienschau auf dem Programm.

Nach einem gemütlichen Hock im Gastgarten Köchlin in Lindau bei besten Schmankerln und Bodenseewein ging es zurück nach Röns.

Reinold Martin

Magnus Chor Röns



Unter dem Titel „ChOhrwürmer“ fand am 13. Juni 2014 im Pförtnerhaus in Feldkirch ein Gemeinschaftskonzert der Chöre Insieme, VierMa, Panta Rhei, Voice Connection und dem Magnus Chor Röns statt. Die einzelnen Chöre präsentierten den zahlreich erschienenen Zuschauern ein überaus abwechslungsreiches und mitreißendes Musikprogramm, das mit großer Begeisterung und viel Beifall aufgenommen wurde.

Nach unserer Sommerpause sind wir am 11. September mit viel Elan ins neue Chorjahr gestartet.

Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Wir Chörler freuen uns sehr über sangesfreudige Mädels und Bur-schen, Frauen und Männer, die unseren Chorklang verstärken! Wer Lust hat, kann gerne bei uns im Probelokal vorbeischauen. Wir proben jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr, beschäftigen uns mit moderner und alter Gesangsliteratur genauso wie mit Kirchenmusik. Und das gesellige Beisammensein kommt natürlich auch nicht zu kurz!!!

Christine Muther

Cold Water Challenge



Die Funkenzunft Röns sowie die Rönser Faschingsnarra wurden jeweils zur Cold Water Challenge nominiert. Daraufhin beschlossen die zwei Vereine die Challenge gemeinsam zu bestreiten. Am 24.08.2014 war es dann soweit.



Bei schönem Wetter war dies ein großer Spaß für Jung und Alt. Von der Funkenzunft Röns musste auch der Obmann „baden“ gehen. ☺

Funkenzunft Röns

Magnus Chor Vorschau

Samstag, 29. November 2014:

6. Adventmarkt auf dem
Rönser Kirchplatz

Montag, 8. Dezember 2014:

Messgestaltung
Patrozinium Schlins

Sonntag, 21. Dezember 2014:

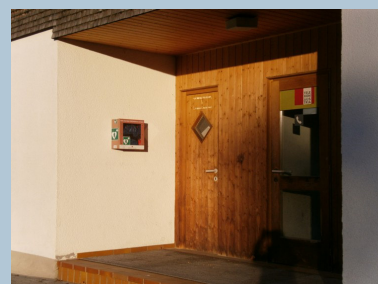
Messgestaltung in Röns

Gut zu wissen, dass

sich beim Haus „Im Gawatsch 33“ ein öffentlich zugänglicher **Defibrillator** befindet.



Platziert ist der „Defi“ im Windfang beim Haus 33, links neben der Telefonzelle, in einem unversperrten und damit öffentlich zugänglichen Kasten. Wird ein Herzinfarkt oder ein plötzlicher Herz-Kreislauf-Stillstand innerhalb der ersten Minuten mit einem Elektroschock behandelt, steigt die Überlebenschance auf über 90 Prozent. Sie brauchen keine Ausbildung, um den Defibrillator bedienen zu können. Eine sprachgesteuerte Benutzerführung leitet den Anwender durch den Prozess der Wiederbelebung. Der „Defi“ analysiert den Herzrhythmus und instruiert den Benutzer, im Bedarfsfall den lebensrettenden Elektroschock auszulösen.



Tagesausflug ins Zillertal



70 Seniorinnen und Senioren nahmen an diesem schönen Ausflug ins Zillertal teil. Mit dem „Doppel-deckerbus“ ging die Fahrt ab Düns-Schnifis-Röns nach Jenbach. Einen kurzen Aufenthalt gab es bei Imst, wo Jausebrötchen verteilt wurden.

Ab Jenbach fuhren wir mit der originalen Zillertaldampfbahn, in Waggonen aus der Gründerzeit, zu unserem Zielort nach Mayrhofen. Bei herrlichem Wetter „holperten“ wir eineinhalb Stunden dahin

und konnten dabei die schöne Talandschaft genießen. Gleich nach Ankunft, in nur ein paar Gehminuten, ging es zum Mittagessen. Nach dem Essen konnte man mit einem Verdauungsspaziergang die Marktgemeinde kennen lernen.

Mit dem Bus traten wir um 16.00 Uhr die Heimfahrt an. Natürlich gab es den bereits gewohnten „Einkehrschwung“, in der Troschana in Flirsch.

Im Ländle angekommen, hörte man oft die Worte „a schöne s'flug gsi“.

Fritz Halbwirth, Obmann

Impressum

Im „Rönser Blättle“ veröffentlichte Beiträge, die nicht von der Redaktion verfasst wurden, müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Redaktionsteam: Gohm Anton, Reisch Monika

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Röns

Bgm. Anton Gohm

Magnusplatz 1

6822 Röns

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Bgm. Sprechstunde:

Do 19.00 – 20.00 Uhr



Stellenausschreibung

Die Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg betreut und bewirtschaftet die Waldungen von sechs Agrargemeinschaften und fünf Gemeinden an der Südseite des Walgau.

Gesucht wird zum 1. Jänner 2015 ein:

Innendienstmitarbeiter/in
(Anstellungsverhältnis 30 %)

Anforderungsprofil:

- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Verlässlichkeit
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Wohnort im Betriebsgebiet von Vorteil

Die Entlohnung richtet sich nach dem Gemeindebedienstetengesetz (GAG 2005). Der Mindestgehalt beträgt 497,14 €. Die tatsächliche Höhe der Entlohnung richtet sich nach der beruflichen Qualifikation und Erfahrung.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, richten sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

FBG Jagdberg
Mag. Walter Amann
Jagdbergstraße 200
6822 Schnifis
fbg.jagdberg@schnifis.at

Nähere Auskünfte bei Forstbetriebsleiter Mag. Walter Amann unter 0664-3008504

Oktober bis Dezember 2014

wichtige Termine / Veranstaltungen

Mi 1. Okt.	Restmüll, Bioabfall	
Sa 4. Okt.	Grünmüll	10.30 - 12.00 Uhr
	Problemstoff- sammlung	08.30 - 11.30 Uhr Altes Feuerwehr- haus
Mi 15. Okt.	Restmüll, Bioabfall	
Do 16. Okt.	Kunststoff	
Sa 18. Okt.	Grünmüll	10.30 - 12.00 Uhr
Mi 29. Okt.	Restmüll, Bioabfall	
Mi 12. Nov.	Restmüll, Bioabfall	
Do 13. Nov.	Kunststoff	
Sa 15. Nov.	Altpapiersammlung	
Mi 26. Nov.	Restmüll, Bioabfall	
Sa 29. Nov.	6. Rönser Advent- markt	Rönser Kirchplatz
Do 11. Dez.	Restmüll, Bioabfall Kunststoff	
Mi 24. Dez.	Restmüll, Bioabfall	
Do 8. Jan. 2015	Restmüll, Bioabfall Kunststoff	
Sa 10. Jan. 2015	Altpapiersammlung	

wichtige Adressen/Kontakte

Gemeinde Röns

Telefon: 05524—8144

Fax: 05524—8144 15

gemeinde@roens.at

Bgm. Anton Gohm

0664—51 29 846

Vizebgm. Ing. Thomas Raggl

0664—12 16 786

Kindergarten

05524—8144-14

Volksschule

05524—8144-13

Wasser, Kanal, Straßen

Barwart Manuel

0664—39 28 033

Ärzte

Dr. Herrnhof, Satteins

Tel. 05524—22167

Dr. Jäger, Schlins

Tel. 05524—8100

Krankenpflegeverein, MOHI

05524—22348

0664—73418298, 73418299

Pfarramt Schlins

05524—8325

Feuerwehr Röns

Gerätehaus Tel. 05524—8200

Kdt. Martin Barwart Tel. 0664/3359987

Kaminkehrer, Abentung

0664/130 02 02

Notrufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Polizei Satteins

Tel. 059 133 8159